

Preussischer Landtag.

Magdabener Landtag. 11. u. 12. Sitzung.

Berlin, 22. Januar.

Die erste Sitzungsperiode wird fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die zweite Sitzung wird am 23. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die dritte Sitzung wird am 24. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die vierte Sitzung wird am 25. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die fünfte Sitzung wird am 26. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die sechste Sitzung wird am 27. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

drücklich unter der Bedingung, daß ich mich um die Beschäftigung nicht...

Die zweite Sitzung wird am 23. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die dritte Sitzung wird am 24. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die vierte Sitzung wird am 25. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die fünfte Sitzung wird am 26. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die sechste Sitzung wird am 27. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Die siebte Sitzung wird am 28. Januar fortgesetzt. Die Beschlüsse über die Einmündung...

Kleine Chronik.

21. Sept. 22. Januar. (Über die Defektion eines Premierlieutenants)...

22. Januar. (Ein Rabenbater) Wegen geradezu barbarischer Verhaltungen...

23. Januar. (Eine junge Frau) Ein junges Mädchen, das in der Stadt...

24. Januar. (Mit einer Katze entpuppt) Der Wärter Walden in Klingerstraße...

25. Januar. (Gubitz) Durch Beschluß der hiesigen Behörden war in dem kleinen Gubitz...

26. Januar. (Ein Erfindungsgeist) Ein großer Erfolg erliefen in voriger Woche die Schüler einer Klasse im hiesigen...

27. Januar. (Werde und Selbstmordverbrechen) In einem Besuche an der Buchdruckerei...

28. Januar. (Gefährlicher Fall) In der Gießerei von Goldschmidt...

29. Januar. (Mordmord) Ein Mordmord wurde hier am letzten Ertrinken...

30. Januar. (Werde und Selbstmordverbrechen) In einem Besuche an der Buchdruckerei...

31. Januar. (Mordmord) Ein Mordmord wurde hier am letzten Ertrinken...

1. Februar. (Werde und Selbstmordverbrechen) In einem Besuche an der Buchdruckerei...

2. Februar. (Mordmord) Ein Mordmord wurde hier am letzten Ertrinken...

3. Februar. (Werde und Selbstmordverbrechen) In einem Besuche an der Buchdruckerei...

Table with columns for stock exchange information: Berliner Börse, Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktien, Bergwerks-Aktien.

Table with columns for stock exchange information: Eisenbahn-Stamm-Aktien, Bergwerks-Aktien, Bank-Aktien, Wechselkurs, Bank-Diskonto, Gold, Silber und Banknoten.

Table with columns for stock exchange information: Hallsche Börse vom 23. Januar, Dividenden, Zinsen, Kurse.

Haasenstein & Vogler, Act.-Ges. Aelteste Annoncen-Expedition. Comptoir: Schmeerstr. 20, I. Telephone-Anschluss Nr. 591.

Bratwurstglöckle, Gr. Ulrichstr. 28.

Kaufleute,

welche gefunden sind, sich einem

Kaufm. Vergnügungsverein
anzuschließen, welcher aus mehr als hundert Mitgliedern besteht und dessen Hauptzweck die Beförderung der Gemüthsruhe, Geselligkeit und Veranlassung wissenschaftlicher Fortschritte etc. werden soll. Um Ihre Theilnahme unter K. W. 18 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.

Sachsen-Vereinigung.

Um in Halle a. S. eine Sachsen-Vereinigung zu bilden zu ruhen, werden Herren, welche geborene Sachsen sind u. v. w. wichtige Interessen für die Sachsen haben, werden bitten, jedoch einer näheren Beschreibung um ihre Theilnahme unter K. A. 1828 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.

Per 1. April 1896 suche eine geräumige 1. Etage zu Geschäftszwecken zu mieten.
Offerten unter B. T. 100 Hauptpostlager.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Durch Bekanntmachung vom 17. October v. J. ist zur öffentlichen Kenntniß gebracht worden, daß in Zukunft die Hebung der Staats- u. Gemeindefiskus, Gefälle und Schulgelder u. d. A. u. s. a. m. e. der Bundeskasse, Polizeibehörden und Schulbehörden für die Fortbildungsschule und gewerbliche Fortbildungsschule in der Regel durch Steuerheber zu erfolgen habe. Nur ausnahmsweise, wie bei Eingehung in dieses neue Heberverfahren, war nachgelassen, daß eine direkte Zahlung bei der Steuerfahndung während der ersten Hälfte des zweiten Monats des Vierteljahres und zwar in den ersten Tagen von 9 bis 1. des Monats erfolgt. Diejenigen Zahlungspflichtigen, welche diese Zahlungsfrist nicht eingehalten haben, sind verpflichtet, die Steuerfahndung während der ersten Hälfte des zweiten Monats des Vierteljahres denjenigen gefordert, welche eine solche Zahlung nicht eingezahlt haben, und welche nicht bis zum 28. d. Mts. zurückzahlen werden. Außerdem wird eine gleiche Berechtigung für dieses Quartal denjenigen zugestanden, welche bis zu dem genannten Termin (28. d. Mts.) sich schriftlich anzeigen werden, daß auch die direkte Zahlung an die Steuerfahndung an den Steuerhebern vorzuziehen.

Alle weiteren Bedingungen über die Zahlung an die Steuerhebern zu lesen. Wenn dieselben dabei innerhalb der oben genannten Fristen nicht an den Beamten bei vollständigen Nachfragen nicht angetroffen werden können, können sie doch nach Ablauf der Frist eintreten, sofern die Zahlungspflichtigen nach dem Ablauf der Frist die Steuerfahndung und deren Behörden (täglich von 9 bis 6 Uhr) selbst aufsuchen und dort die Zahlungen einlösen.
Halle a. S., den 22. Januar 1896.
Der Magistrat.
Stade.

Bekanntmachung.

Mit dem 31. März d. J. läuft das mit einem Contractum von 4 Versicherungsgesellschaften wegen der Versicherung der höchsten Gebäude und Mobilien gegen Feuer- und Explosionsgefahr auf die Dauer von 5 Jahren eingegangene Vertragsverhältnis ab. Zweck dieses Verhältnisses ist die Versicherung der höchsten Gebäude und Mobilien gegen Feuer- und Explosionsgefahr auf die Dauer von 5 Jahren. Die Versicherungssumme beträgt zur Zeit 12,282,362 Mark und legt sich zusammen in Ansehung:

	a. der Gebäude	b. der Mobilien
aus Objekten einfacher Gefahr mit	7,421,888 M.	910,274 M.
erhöhter	2,641,292 M.	1,258,963 M.
	10,063,126 M.	2,169,237 M.

In den Angeboten sind die Prämien getrennt für Objekte einfacher und für solche erhöhter Gefahr zu fordern und, falls wegen der letzteren Objekte verschiedene Gegenstände zu bilden sind, auch hierfür die Höhe besonders anzugeben. Die Angebote sind fernst rechtlich und mit der Versicherungsgesellschaft auf die Versicherung der höchsten Gebäude und Mobilien gegen Feuer- und Explosionsgefahr bis zum 31. Januar d. J., Abends 6 Uhr im Stadtschreiberei (Rathhaus, Zimmer Nr. 30) niederzulegen, wofür die Bescheidene der einzelnen Versicherungsgesellschaft entnommen werden können.
Halle a. S., den 14. Januar 1896.
Der Magistrat.
Stade.

Straßenbeleuchtung.

Am Monat Februar 1896 werden

am	von	die Nachtlaternen	von	die Nachtlaternen
1. bis 14.	10 1/2 Uhr Abends bis 10 1/2 Uhr Abends	11	10 1/2 Uhr Abends bis 7 Uhr früh	7
15. bis 21.	11	11	11	11
22.	11	11	11	11
23.	11	11	11	11
24.	11	11	11	11
25.	11	11	11	11
26.	11	11	11	11
27.	11	11	11	11
28.	11	11	11	11
29.	11	11	11	11

erzählen.
Halle a. S., den 20. Januar 1896.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der am 7. Januar 1888 zu Graß geborene Agent Gustav Schmidt entzieht sich der Fürsorge für seine Familie, so daß dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Angabe seines Aufenthaltsortes.
Halle a. S., den 22. November 1895.
Die Armen-Direktion.
Kernial.

Bekanntmachung.

Der am 18. November 1850 zu Querfurt geborene Arbeiter Karl Wiemer, dessen Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seine Kinder Bornemann Marie und Paul, wobei dieselben aus Arzmitteln erhalten werden müssen. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.
Halle a. S., den 22. November 1895.
Die Armen-Direktion.
Kernial.

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Schirme im Monat November 1894 verkauften und erwerbenen Kländer, welche die Nummern von 48021 bis 53640 tragen und über welche die Pfandbesitzer in gelbem Druck ausgeschrieben sind, wird
Donnerstag den 13. Februar d. J. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 3 Uhr im Auctionszimmer des Rathhauses, an der Marienkirche Nr. 4 abgehalten werden.
Zur Vertheilung gelangen Tausendener, alt, sonstige Gold- und Silbergegenstände wie Ketten, Ringe, Uhren u. l. w., ferner Betten, Lein- und Bettwäsche, Schuhen, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen.
Halle a. S., den 16. Januar 1896.
Das Lehmann der Stadt Halle a. S.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: Hans Julius Rahm.
Freitag den 24. Januar 1896.
127. Vorst. 92. Abonnements-Vorstellung.
Farbe: gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Nochth. Sum 1. Male: Nothth.

Drei.

Drama in 3 Aufzügen von Max Dreier.
In Scene gesetzt v. Regisseur Rudolf Lorenz.
Versehen:
Karl Genauer, Dr. phil., Rudolf Lorenz.
Sulanne, seine Frau, S. Hoffmann.
Danz Matthesen, Architekt, Herr. Schmitt.
Paul Wolffert, Gunt. Contoli.
Marie, Dienstmädchen bei Frida Walden.
Dir: Wagner, einen jeden Stadt.
Zeit: Gegenwart.

Die Venus von Milo.

Schauspiel in 1 Aufzuge von Paul Hindau.
In Scene gesetzt vom Director Hans Julius Rahm.
Versehen:
Agathon, Max. Wolffert.
Elopes, Will. Roth.
Aphrodite, S. Hoffmann.
Billemus, Freund des Aug. Schlichter.
Pericles, Agathon, Alfred Boger.
Nikias, Oberster der Eleaten, Rudolf Jahn.
Paragites, ein Sklave des Agathon, Leop. Kramer.
Chloe, eine Sklavin, Gertrud Kühn.
Panurgos, Sklavendiener des Paragites.
Dietz im Hause des Agathon.
Das Stück spielt in Athen im Garten des Agathon, am 370 v. Chr.
Zwischen dem ersten und dem zweiten Stück eine längere Pause.

Sonabend den 23. Januar 1896.
128. Vorst. 93. Abonnements-Vorstellung.
Farbe: weiß.
Die Abreise.
Trauerspiel in 5 Akten v. Franz Grillparzer.
Zu dieser Vorstellung wird Schillerbillets (Barquet a 1 M., Barquet a 0,75) allglt.

National-Theater.

Donnerstag den 23. Januar 1896.
Sum 22. Male:
Der Obersteiger.
Freitag den 24. Januar 1896.
Sum 3. Male:
Ritter Blaubart.
Sonabend den 25. Januar 1896
Schauspielung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.
geschlossen.

Stadt-Theater Leipzig.

Freitag den 24. Januar 1896.
Neues Theater.
Fidelio.

Altes Theater.

Cirkusleute.

Wallhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die drei Geliebten, Braut- und Brautgänger, ein dreifaches hoch Red. (Censurlos!) - Broders Kay und Wauer, eigentliche Komödianten mit ihrem reich-originales Stück im „Sensationsstück“ - Dr. Haberer, Mollina, Jongleur-Quintette! - Mlle. Diamantine Bernier, Serpentina und Fantasia-Tänzerin. - Herr Jean Paul, humoristischer Mimist, in „Lolita“ - Herr. Wauer, Ober- und Wasserfängerin. - Herr. Wauer, Original-Gesangs- und Charakter-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Postalzettel in Stanz.

Charakterbild in 3 Aufzügen von Feodor Sommer.
Ein Festspiel zur Feier des 150. Geburtstages Joh. Heinrich Pestalozzi's. Aufgeführt v. Lehrern u. Lehrern der Stadt Halle.

Die Aufführung findet in den Kaiserhallen.

Freitag den 24. d. Mts. (nat. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 1/2 Uhr).
Preise der Plätze:
1. Platz u. Fremdenloge numm. 1,50 Mk.
2. Platz „ „ „ 1,00 Mk.
3. Platz „ „ „ 0,50 Mk.
Einlogarten sind außer an der Abendkasse im Vorverkauf bei Herrn Buchbinder Osthan, hier, Gr. Steinstr. 14, zu haben.
Der Ueberlauf ist für den Postalzettel-Verein zur Unterstützung von Lehrern und Schülern bestimmt.
- Morgen Freitag - Schlichterfest - A. Krause, Bismarckstraße 6.

Baustelle-Verkauf.

Baustelle, circa 250 q. Mtr. groß, bei 12 Mtr. Straßentiefe, in der Nähe der großen Kunststraße, ist preiswürdig zu verkaufen.
Häheres Magdeburgerstraße 45, Contor.

Hôtel gold. Löwe.

Mittagstisch von 12-3 Uhr zu verlässlichen Preisen.
Engl. Stamm.
Vorzügliche Biere.
Gutes Billard.
Ehrend. Vereinszimmer einige Tage frei.
Zimmer mit alle Pension zu vermieten.

Restaurant und Café „Neue Welt“.

In der Esplanade 2.
Neue elegante Sedaiong.
K. Kunze.

Neues Theater.

Freitag d. 24. Januar
Schlachtefest.
Früh: Wellfleisch.
Abends: à la carte.
Es ladet hierzu freundlich ein.
Franz Edel.

Schlettau, Gasthof weisser Schwan.

Morgen Freitag Schlachtefest, wozu freundlich einladet.
W. Brümme.
Freitag u. Sonnabend frische handg. Butir.
F. Strauch, Wetzlar.

Gasthof z. Weintraube.

Morgen Freitag den 24. Januar Schlachtefest.
Früh 9 Uhr: Wellfleisch, Abends: Suppe, div. Wurst.
Es ladet ergeben ein.
H. Mousel.
Morgen Freitag Schlachtefest.
A. Reinhardt, Königsr. 73.

Freitag Schlachtefest.

M. Katschick, Schloßberg 4.
Morgen Freitag Schlachtefest.
G. Krebs, Alter Markt 17.

Freitag Schlachtefest.

M. Katschick, Schloßberg 4.
Morgen Freitag Schlachtefest.
F. Saalholz's Hof, Altmannstr. 18.
Deute Donnerstag
Pfeuffer's Bierhaus, Dorotheenstr. 12.
Sonnabend den 25. Januar
Narren-Abend.

Verein ehem. Grenadiere.

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers am Sonnabend den 25. d. Mts., Abends 8 Uhr.
Commerz- und Familien-Abend im Vereinslokal Restaurant Wilhelmshelm, Große Wallstraße 8.
Alle ehem. Grenadiere, welche gefunden sind dem Verein bekannt und sich an dieser Feier beteiligen wollen, werden hierdurch freundlich eingeladen. Um Hebrigen ist der Zutritt nur gegen Vorzeigen der Einladungskarte gestattet.
Der Vorstand.

Pr. B.-V.

Freitag den 24. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr im oberen Saal des Restaurants „Reichshof“, Alte Promenade, Vortrag des Herrn Privatdozent Dr. Schindt über:
„Die Völkerepublikanische Ästhetik.“
Der Vorstand.

Der kameradschaftl. Militärverein zu Großwilsdorf.

feiert Sonntag den 26. Januar im „Krug zum grünen Kranz“ sein Erstes Stiftungsfest, den Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers und Gedenkfeier an die vor 25 Jahren erfolgte Errichtung des deutschen Reiches.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 24. Januar, Abends 6 Uhr Uebung für ganzen Chor im Saale der Volkshochschule, ist preiswürdig zu verkaufen.
Häheres Magdeburgerstraße 45, Contor.

Pr. B.-V.

Diesem in Halle wohnhaften Vereinsmitglieder, welche einem Beitrittswilligen, wollen die Mitgliedsarten für 1896 nach Ratgeber-Verzeichnis in der Papier-Handlung und Buchdruckerei des Herrn A. Pfeilow, Albrechtsstraße 46 (nach Heilbrunn), gegen Zahlung des statutenmäßigen Jahresbeitrages in Empfang nehmen. Wer seine Karte bis zum 31. Januar d. J. nicht abgeholt hat, gilt als ausgetreten und wird in der Mitgliedsliste gelöscht.
Der Vorstand.

Ein Verschwender.

In seinem Haushalt ist derjenige, welcher seinen Bedarf in Kartoffeln nicht bei Max Schultz, Wetzlarerstr. 50
taut. Da dieser eine kostfreie Waare, von Anwohner als Prima-Beim anerkant, den Preis, um 2 1/2 Mtr. frei ganz. - Bestellungen sind zu richten Wetzlarerstr. 50. Kellerer Schmelzstr. 10. Preisliste gratis.
Der Vorstand.

Otto Thieme.

— 20 Centimal —
ausweist eine große Auswahl in allen Waschen-Artikeln: Carven, Bänder, Kränze, Ketten, Gold-u. Silberarbeiten, u. s. w., sowie ganze Muster-Gewänder, um dieselben bei billiger Preiskauf.

Thees.

neuer Ernte von vorzüglichem Geschmack.
Vanille, Macarons, Chocoladen, Fleischextracte, Sappentafeln etc.
halten bestes Empfohlen.

E. Walthers Nachf.

Wörzlinger 1 u. Steinweg 26.
H. Schweineschmalz a Bld. 40 S.
H. Corinthen a Bld. 20 S.
große feine Pflanzen a Bld. 25 S.
bei 5 Bld. bekommt billiger Preise.
Theodor Schneider, Geilstraße 7.
Achtung!
Schade Sonnabend den 25. cr. zwei Schweine und verkaufte 70 A zu 60 S, Wurt a Bld. 70 A.
Ferd. Kuntze, Breitenstr. 12.
Schade Weinhandlung empfohlen hat den besten Wein, auch in Auslieferung Straßstraße 4, 5, 6.

Auctionen.

Freitag den 24. d. Mts., Mittags 12 Uhr verliert sich im Lagerraum des Herrn Otto Westphal hier, Gosenberg, wegen Annahme Verweigerung:
100 Emd. tieferer Bretter.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 27. d. Mts., Vorm. von 10 Uhr an verliert sich im Reichshof 7 wegen Abbruch des Hauses 1 sehr gute Baueinrichtung für jede Braude passend, als: Tadelnstein, Regale, Lampen, Eisenleiter u. s. w. freilich meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Freitag den 24. Januar, Nachm. 2 Uhr verliert sich im Reichshof 7 gegen Baarzahlung:
1 Bollen Spielwaren 10, 25 u. 50 Pfennig-Artikel, 1 Flasche ca. 1/2 Mtr. Wein, 1 Kistchen, 1 Prob- und 1 Spieluhr, mehrere andere Artikel, versch. Spielzeug, 1 Probwaren-Apparat, 1 große eiserne Wanne, 1 Zapf-Apparat, 1 Bollen Spielwaren, 1 Bollen Spielwaren, versch. andere Sachen, Unterzeug u. s. w.
H. W. Rast, Auctionator.
Gegenstände werden hierzu noch angen.

Hausrundstücke-Verkauf.

Das dem Schneidermeister Herrn Otto Stephan gehörige, in der Lange Straße vertheilt belegene Wohnhaus mit Garten, untergeordnet u. s. w., soll Versteigerung halber öffentlich meistbietend verkauft werden. Hierzu habe ich einen Termin auf Donnerstag den 30. Jan. cr. Abends 8 Uhr im Rathh. zum weißen Hahn bei anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen.
Halle, den 22. Januar 1896.
J. A. C. Hessler, vereid. Auctionator.